



# Tarifinformation für die Arbeitnehmer/-innen in den Mitgliedsunternehmen der Tarifgruppe RWE



Hannover, 27. Mai 2010

## RWE Vorstand handelt verantwortungslos!

---

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

den **Abbruch der Verhandlungen durch die Arbeitgeber** zum Tarifvertrag Zeitwertkonten für die Tarifgruppe RWE hat die Tarifkommission der Gewerkschaften mit Unverständnis zur Kenntnis genommen.

**Nachdem die Gewerkschaften die Mogelpackung der Arbeitgeberseite abgelehnt hatten, sahen sich die Arbeitgeber nicht in der Lage, ein vernünftiges Angebot vorzulegen.**

Das Thema Demographie und ein Lebensarbeitszeitkonto bei der RWE AG bleiben für die Gewerkschaften dennoch auf dem Verhandlungstisch.

Die notwendige Einsicht und ein verantwortungsbewusstes Handeln im Vorstand der RWE AG zum Thema Demographie lassen sich ja hoffentlich wieder herstellen!

Nach der Vergütungsrunde im Herbst wird das Thema erneut auf der Tagesordnung stehen, wenn es um die Verhandlungen zur Verlängerung des LZAZK (alt VEW usw.) gehen wird.

Im Weiteren hat sich die Tarifkommission am 21. Mai 2010 mit den tarifpolitischen Vorstellungen vom Herrn Dr. Jürgen Großmann, Vorstandsvorsitzender der RWE AG, zu einem längerfristigen Vergütungsabschluss befasst. In Zusammenhang mit der Aufstellung der Vergütungsforderungen für die Tarifrunde 2010/11 wird das Thema jetzt Gegenstand der Mitgliederberatungen in den Betrieben sein. Die Tarifkommission wird über die Forderungen für die Vergütungsrunde am 31. August 2010 beraten und beschließen.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Winkler